



Gemeindebrief

der Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof

49. Jahrgang

Juni/Juli 2024



Farbiges Fenster in der Sakristei der Heilandkirche Siemshof vom Glasmaler Alfred Wiese, Bielefeld.
Eine Erklärung zum dargestellten Motiv finden Sie auf Seite 8.



Sommerzeit – Zeit der Freude

Liebe Gemeinde,
endlich ist er da, der Sommer!
Die Tage werden länger, die Sonne
wärmer und die Natur erwacht zu neuem
Leben. Es ist Zeit, die Seele baumeln zu
lassen und die Schönheit der Schöpfung
zu genießen.

Das Lied „Geh aus, mein Herz, und suche
Freud“ von Paul Gerhardt drückt diese
Sehnsucht nach dem Sommer perfekt aus.
In 15 Strophen besingt er die Freuden
der Natur, von den blühenden Gärten bis
zu den singenden Vögeln. Er lädt uns ein,
hinauszugehen und die Schönheit der
Welt zu entdecken.

Der Sommer ist eine Zeit des Aufbruchs.
Wir verlassen unsere Häuser und
Wohnungen und begeben uns hinaus
in die Natur. Wir wandern durch Wälder,
schwimmen in Seen und sonnen uns am
Strand. Wir genießen die frische Luft und
das warme Wetter.

Der Sommer ist auch eine Zeit der
Schönheit. Die Natur zeigt sich in ihrer
ganzen Pracht. Blumen blühen in allen
Farben, Bäume rauschen im Wind und

Vögel singen ihre Lieder.
Wir können uns an der
Schönheit der Schöpfung
erfreuen und uns von ihr
inspirieren lassen.



Für viele Menschen ist der Sommer auch
eine Zeit der Besinnung. In der Stille der
Natur können wir uns auf Gott besinnen
und seine Größe und Güte erfahren. Wir
können danken für die Gaben der Schöp-
fung und uns an unsere Verbindung mit
Gott erinnern.

Der Sommer ist eine Zeit des Suchens
und Findens. Wir können neue Dinge ent-
decken, neue Menschen kennenlernen
und neue Erfahrungen machen. Wir
können uns selbst besser kennenlernen
und unseren Platz in der Welt finden.

Der Sommer ist eine Zeit der Freude und
Dankbarkeit. Wir können uns freuen über
die schönen Tage, die uns bevorstehen,
und dankbar sein für die Gaben, die Gott
uns schenkt, Amen.

Olaf Bischoff, Pfarrer



**Liebe Gemeinde, wir sind eingezogen! Nun wohne ich mit
meiner Familie im Pfarrhaus und freue mich auf das Leben
in Löhne.** Ann-Kristin Schneider, Pfarrerin



GOTTESDIENSTE

2. Juni 2024

9.45 Uhr

1. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Sundermeier)

Kollekte: Für die Bahnhofsmission

9. Juni 2024

11.00 Uhr

2. Sonntag nach Trinitatis

Gemeinsamer „himmelsnah“– Gottesdienst in Mennighüffen

Kollekte: Für die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen

16. Juni 2024

9.45 Uhr

3. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst (Präd. Bärbel Streich)

Kollekte: Für die Aktion „Kirchen helfen Kirchen“

23. Juni 2024

9.45 Uhr

4. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst (Pfr. i. R. Nemetschek)

Kollekte: Für die eigene Gemeinde

30. Juni 2024

11.00 Uhr

5. Sonntag nach Trinitatis

Krellfest mit Taufe (Pfrn. Schneider)

unter Mitwirkung des Kirchen-, Gospel- und Posaunenchores

Kollekte: Für Projekte mit Langzeitarbeitslosen

In der Ferienzeit feiern die Kirchengemeinden Mennighüffen und Siemshof gemeinsam Gottesdienst.

7. Juli 2024

11.00 Uhr

6. Sonntag nach Trinitatis

Gemeinsamer Gottesdienst in Mennighüffen (Pfr. Sundermeier)

Kollekte: Für die Weltmission

14. Juli 2024

9.45 Uhr

7. Sonntag nach Trinitatis

Gemeinsamer Gottesdienst in Siemshof (Pfrn. Schneider)

Kollekte: Für die eigene Gemeinde

21. Juli 2024

11.00 Uhr

8. Sonntag nach Trinitatis

Gemeinsamer Gottesdienst in Mennighüffen (Pfr. Sundermeier)

Kollekte: Für Hilfen für Migranten

28. Juli 2024

9.45 Uhr

9. Sonntag nach Trinitatis

Gemeinsamer Gottesdienst in Siemshof (Pfr. Bischoff)

Kollekte: Für besondere missionarische Projekte

KIRCHENCHOR

Montags, 19.30 Uhr

im Gemeindehaus, kleiner Saal

wöchentlich

Wolfram Ellinghaus, Telefon 0151/11699706

GOSPELCHOR

Mittwochs, 20.00 Uhr

im Gemeindehaus

14-täglich nach Vereinbarung

siehe auch: www.the-joyful-voices.de

Ralf Diestelhorst, Telefon 0159/02171822

POSAUNENCHOR

Freitags, 19.30 Uhr

im Gemeindehaus, wöchentlich

Karin Jahn, Telefon 0176/42070551

MÄNNERKREIS

Dienstags, 19.00 Uhr

im Gemeindehaus, monatlich

z. Zt. leider keine Termine

Rolf Fangmeier, Telefon 05732/71142

FRAUENTREFF

Donnerstags, 19.30 Uhr

im Gemeindehaus, monatlich

13.06. 18.30 Uhr (!) Gemeindehaus:

Radtour mit Einkehr

Im Juli findet kein Frauentreff statt

Christiane Knust, Telefon 05732/7732

FRÜHSTÜCKEN UND MEHR

Mittwochs, 9.30 Uhr

im Gemeindehaus, monatlich

26.06. Thema noch nicht bekannt.

24.07. Thema noch nicht bekannt.

Günter Langemeyer, Telefon 05228/960944

STURZPRÄVENTION

Montags, 15.00 Uhr

im Gemeindehaus, wöchentlich

10.06., 17.06., 24.06.

Im Juli findet keine „Sturzprävention“ statt

Kathrin Dietrich, Telefon 0171/4040150

Die Veranstaltungen sind offen
für alle Interessierten.

Abschied vom Siemshofer Pfarrer Jörg Nagel

Am 2.4.2024 verstarb nach langjähriger Krankheit unser Pfarrer i. R. Jörg Nagel. Erst am 18.6.2023 ging er, nach über 29 Jahren als Pfarrer der Kirchengemeinde Siemshof, in den wohlverdienten Ruhestand.

Als gebürtiger Löhner aus dem Stadtteil Obernbeck besuchte er nach der Grundschule das Löhner Gymnasium, wo er sich als Jugendlicher die Frage stellte: „Was willst du nach der Schule mal machen? Entweder werde ich Rockmusiker oder Pfarrer.“ Als CVJM Mitglied spielte er in der Obernbecker Gemeindeband Gitarre. In der Oberstufe belegte er den Leistungskurs Religion. Schon während der Abiturphase fiel seine Entscheidung: „Ich werde Pfarrer“. Studiert hat Jörg Nagel dann in Bielefeld und Münster.



Seine berufliche Laufbahn begann er als Vikar in Petershagen, gefolgt von diversen Abstechern in die Seelsorge in Bad Oeynhausener Kliniken. 1994 übernahm er das Amt als Pfarrer der Gemeinde Siemshof und prägte diese durch seine ruhige und besonnene Art.

Im Laufe seiner 29-jährigen Amtszeit entwickelte sich sein Beruf zur Berufung. Er hatte immer Zeit für seine Gemeindeglieder und Hilfesuchende. Für seine Gemeinde stellte er dann auch seine Krankheit hinten an.

Als unser Kirchenoberhaupt kümmerte er sich mit dem Presbyterium um alles, was die Gemeinde betraf. Ein besonderes

Anliegen war ihm die Musik. Ob Kirchen-, Gospel- oder Posaunenchor: er unterstützte alle Chöre, auch bei der Vorbereitung der vielen musikalischen Veranstaltungen. Bei etlichen Kinderbibelwochen, Kindergartengottesdiensten und Konfirmationen griff er gerne mal zur Gitarre. Außerdem lagen ihm das Krellfest im Gemeindehausgarten und der Weihnachtsmarkt sehr am Herzen.

Mit seinen evangelischen Amtskollegen/innen, aber auch zu anderen christlichen Konfessionen, pflegte Pfarrer Jörg Nagel ein gutes und freundschaftliches Verhältnis. Die gemeinsamen ökumenischen Stadtgottesdienste in Löhne hat er mitgestaltet.

Er ging erst in den Ruhestand, als er seine Gemeinde in gute Hände geben konnte. „Ich lasse meine Gemeinde nicht alleine.“ Als er bei seiner Verabschiedung aus dem Pfarramt im Juni 2023 sagte:

„Ich bin ja nicht so weit wech!“, wünschten ihm seine Gemeinde und Berufskollegen noch viele Jahre der Ruhe und Erholung. Dafür reichte dann aber seine Kraft nicht mehr aus.

Das Presbyterium und die Siemshofer Gemeindeglieder sind Jörg Nagel dankbar für den unermüdlichen Einsatz als Pfarrer, der bereit war, neue Gedanken zu hinterfragen, ggf. zu akzeptieren und in das Gemeindeleben zu übernehmen.

Am 12.4.2024 nahmen mit einem Trauergottesdienst in unserer Heilandkirche seine Siemshofer Gemeinde und seine Wegbegleiter Abschied vom guten Hirten und Seelsorger Pfarrer Jörg Nagel. Seine letzte Ruhestätte fand er auf dem Friedhof in Löhne Obernbeck.

Doris Rochow

Die Osternacht in der Heilandkirche Siemshof

Am Karsamstag um 23.30 Uhr begann der Gottesdienst zur diesjährigen Osternacht. Zu Bildern der niederländischen Künstlerin Cynthia Tokaya zum Thema „**Siehst du mich?**“ wurden vom Abendgottesdienst-Team Texte gelesen und gebetet.

Der Gospelchor „The-Joyful-Voices“ begleitete die Vorträge mit dem Taizé „Im Dunkel unsrer Nacht“ und drei Traditionales von Helge Burggrave, bis um Mitternacht das Ende der Karwoche mit einem Gebet im Stillen begangen wurde. Mit dem Entzünden der Kerzen in den Kirchenbänken feierte die Gemeinde die Auferstehung Jesu von den Toten.

„Nun ist es Ostern“ verkündete Pfarrerin Ann-Kristin Schneider in einer kurzen Predigt allen Gottesdienstbesuchern. Ein gemeinsames Abendmahl im großen

Kreis war wie immer ein weiterer Höhepunkt der Nacht. Das Lied des Gospelchores „Halleluja! Seht was Gott getan“ unterstrich die Bedeutung dieses besonderen Gottesdienstes.

Das Abendgottesdienst-Team hatte wieder alles gut vorbereitet. „**Ostern werden lassen mit allen Sinnen**“, die anwesenden Besucher konnten das empfinden.

Als Andenken gab es ein einmaliges „Osterei“, gestaltet von den Klienten der Tagesstrukturierenden Angebote im Geschäftsbereich II des Wittekindshofes.



Danke dafür!

Doris Rochow



Das **Titelbild** unseres Gemeindebriefes zeigt das dritte (und damit letzte) farbige Fenster in der Sakristei der Heilandkirche Siemshof vom Glasmaler Alfred Wiese, Bielefeld. Anhand der Bergpredigt wird dargestellt, wie der Heiland mit seinem Wort zu den Menschen kommt und sie segnet. Dabei kann und will er den Engel-Boten einschalten und in Dienst stellen, dass er das Wort vom Heiland verkündigt, wie an Weihnachten den Hirten.
Erklärungen von Pastor Theodor Fliedner

Gottesdienst zur Verabschiedung und Einführung der Siemshofer Presbyter

Der 17. März 2024 war ein besonderer Tag in unserer Gemeinde. Im Gottesdienst wurden zwei Mitglieder des Presbyteriums verabschiedet und zwei neue Presbyter eingeführt.

Pfarrerin Ann-Kristin Schneider bedankte sich bei **Wilhelm Brinker** für 24 Jahre und bei **Sven Grunewald** für 4 Jahre ehrenamtliches Engagement für unsere Siemshofer Gemeinde. Die anwesenden Gottesdienstbesucher bedankten sich bei beiden mit Applaus.



Neu eingeführt und im Gottesdienst eingesegnet wurden **Stephanie Schlothane** und **Bernd Rolfmeier**, die von den verbleibenden Presbytern in ihrer Mitte aufgenommen wurden.

Das neue Presbyterium besteht nun wieder aus 5 Gemeindemitgliedern und Pfarrerin Ann-Kristin Schneider. Diese verwies aber darauf, dass damit dieses Organ der Gemeinde noch nicht komplett besetzt ist. Es fehlen noch 2 Mitglieder, unter anderem auch eine Jugendvertreterin oder ein Jugendvertreter im Alter zwischen 18 bis 27 Jahren, erst dann wäre das Presbyterium richtig vollständig.



Sind Sie/bist Du an der Mitgestaltung unserer Gemeinde interessiert? Dann bitte einfach bei Pfarrerin Schneider oder im Gemeindebüro melden! (Die Kontaktdaten stehen auf der Rückseite des Gemeindebriefes).

Doris Rochow

„himmelsnah“-Gottesdienst

Liebe Siemshoferinnen und Siemshofer,

„himmelsnah“ – so lautet der Titel des innovativen Gottesdienstformates, der im August 2023 in Mennighüffen gestartet ist. Nun möchten wir unsere Idee eines herzerfrischenden Gottesdienstes zum Auftanken über die Mennighüffer Gemeindegrenze hinaus bekanntmachen und freuen uns, euch **am 09.06.2024 um 11 Uhr im Gemeindehaus an der Lübbecker Straße 139** begrüßen zu dürfen. Dies wurde möglich, da Pastorin Ann-Kristin Schneider und die Mitglieder eures Presbyteriums nach einer kurzen Vorstellung unseres Gottesdienstformates sofort offen waren „himmelsnah“ als gemeindeübergreifendes Angebot zu verstehen. Ein herzliches Dankeschön für die Aufgeschlossenheit und den Vertrauensvorschuss. ♥

Wir sind gespannt, wie und wo der „himmelsnah“-Gottesdienst in Zukunft Menschen berühren wird und Gemeinschaft entsteht. Neues ist schon in Planung ... Zum Beispiel möchten wir in Zukunft einen Gottesdienst in der Heilandkirche Siemshof gestalten oder „himmelsnah“ einmal unter freiem Himmel stattfinden lassen.

„Wir“, das sind Karoline Bröderhausen, Diakonin Lena Bröhenhorst und Ina

Böker – drei ganz unterschiedliche junge Frauen, die die Vision verbindet, Menschen durch Freude am Glauben näher zu Jesus Christus zu bringen und Gemeinde als Ort der Begegnung erlebbar zu machen. Grundpfeiler unseres Konzeptes sind Lobpreismusik, Predigten, die in das Alltagsleben der Zuhörenden sprechen, und die Möglichkeit, im Anschluss an die Feier bei einem Imbiss ins Gespräch zu kommen.

In Mennighüffen wird (fast) jeden Sonntag um 11 Uhr Kindergottesdienst gefeiert. Eine Tradition, mit der wir natürlich auch bei „himmelsnah“ nicht brechen wollen. Deswegen findet nach einem gemeinsamen Gottesdienststart für alle Kinder ein parallellaufendes Kindergottesdienstangebot statt. Den Schluss feiern Groß & Klein dann wieder gemeinsam. Natürlich dürfen Eltern ihre Kinder gerne in die KiGo-Gruppen begleiten. Uns ist es wichtig, alle Teilnehmenden in die Weiterentwicklung des Gottesdienstformates einzubeziehen. So durfte im November das nächste „himmelsnah“-Thema votiert werden. Die eindeutige Entscheidung fiel auf das Thema „Gaben und Talente“.

Eine gute Zeit bis dahin und bleibt behütet.
Lena, Karo und Ina

Fortsetzung der Aktionsreihe der vier Löhner Gemeinden:

Fernweh Eine Lesereihe, die über die Gemeinde hinausgeht

📅 **Montag, 10. Juni 2024, 19.30 Uhr**

Gemeindehaus Mennighüffen,
Lübbecker Straße 139, 32584 Löhne

Teil 3: Afghanistan. Eine Journalistin und die Autofahrt nach Kabul

Annemarie Schwarzenbach war eine der faszinierendsten Weltenbummlerinnen und Journalistinnen der 1920er und 1930er Jahre. 1939 fuhr sie voller Abenteuerlust mit einem Ford von der Schweiz bis nach Afghanistan. Dort konnte sie sich – anders als männliche Reisende –

auch mit afghanischen Frauen treffen und erhielt so ganz neue Einblicke in den Alltag des Landes.

In der **Kirchengemeinde Siemshof** wird die Lesereihe „Fernweh“ nach den Sommerferien weitergehen. Das Thema und der Termin werden noch bekanntgegeben.

Der Eintritt ist frei.

- 📍 Weitere Informationen erteilt Frank Meier-Barthel unter
- ✉️ frank.meier-barthel@kirchenkreis-herford.de

Posaunenchor: Serenade im Juni

Der Posaunenchor lädt herzlich zur Serenade (Abendmusik) am 28. Juni um 19.00 Uhr am Gemeindehaus Siemshof ein.



Krell Fest

ALLES, WAS IHR TUT, DAS TUT
IN LIEBE. 1 KOR 14,16



30.06. | 11 UHR

11 UHR OPEN-AIR
GOTTESDIENST MIT ALLEN
CHÖREN, BETEILIGUNG DER
KITA UND TAUFE.
ANSCHLIESSEND:
GEMEINDEFEST AM UND IM
GEMEINDEHAUS

BEI SCHLECHTEM WETTER GOTTESDIENST
IN DER HEILANDKIRCHE UND
GEMEINDEFEST IM GEMEINDEHAUS



Herzliche Einladung zum Krellfest!

Endlich ist es wieder soweit und die Kirchengemeinde Siemshof feiert am **Sonntag, dem 30. Juni 2024**, das Krellfest – dieses Jahr zum 147. Mal! **Um 11 Uhr** feiern wir einen Gottesdienst im Garten des Gemeindehauses. Alle Chöre gestalten den Gottesdienst mit, ebenso wie die KiTa. Wir feiern Taufe. Der Gottesdienst und das Fest stehen unter der Überschrift der Jahreslosung dieses Jahres: „Alles, was ihr tut, das tut in Liebe.“ (1. Kor 14,16).

Im Anschluss an den Gottesdienst kann gemeinsam gegessen und getrunken, geklönt und geredet, gespielt und gekrabbelt werden. Für Essen und Getränke, genauso wie für Spiel und Spaß, wird gesorgt.

Bei schlechtem Wetter feiern wir den Gottesdienst in der Heilandkirche und das Krellfest im Anschluss im Gemeindehaus. Ich freue mich darauf, wenn wir uns sehen! *Ihre Pastorin Ann-Kristin Schneider*

Aktuelles von *The Joyful Voices*

Der Gospelchor wird beim diesjährigen Krellfest am Sonntag, 30. Juni 2024, den Gottesdienst um 11 Uhr im Gemeindehausgarten mitgestalten.

Erstmalig stellt der Chor das Lied zur Jahreslosung vor. **Am 12. Mai singt der Chor bei einer Taufe im Gottesdienst in Mennighüffen.** Anfragen für Hochzeiten, Taufen oder Geburtstage können über www.the-joyful-voices.de (Kontakt) oder per E-Mail: info@the-joyful-voices.de gestellt werden. *Doris Rochow*



Neues aus der Ev. Kita Siemshof

Nun kommen endlich die sonnigen Tage, das Wetter wird besser und wir sind wieder viel draußen an der frischen Luft. Wir machen uns aber auch auf den Weg in ein neues Projekt, „Helden und Idole“ heißt es. Im Alltag der Kinder spielen viele Actionfiguren und Superhelden eine große Rolle. Sie begleiten die Kinder und sie geben ihnen das Gefühl, alles zu schaffen, mit besonderen Fähigkeiten ausgestattet zu sein und dadurch die Möglichkeiten zu haben, anderen zu helfen. Superhelden verleihen den Kindern Mut und Hoffnung. In unserem

Projekt beschäftigen wir uns auch mit Jesus. War er auch ein Superheld? Durch verschiedene biblische Geschichten gehen wir dieser Frage auf den Grund. Aber auch die Kinder können schauen, ob sie Superhelden sind. Was macht sie aus? Welche besonderen Fähigkeiten haben sie? All diese Fragen werden wir in der nächsten Zeit beleuchten. Wir freuen uns auf eine tolle Zeit bis zu den Sommerferien.

*Alle Kleinen und Großen der Kita Siemshof
Vanessa Timm*

Herzliche Einladung zum Kids Treff

Wir wollen euch herzlich zu unserem Kids Treff einladen. Zusammen mit euch wollen wir singen, basteln, Geschichten hören und ganz viel Spaß haben.

Wann und wo? Alle 14 Tage freitags von 15.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindehauskeller, Siemshofer Kirchstraße 51.

Für wen? Unser Kids Treff ist für Kinder im Grundschulalter. Der Kids Treff findet am 14. Juni und 28. Juni 2024 statt und macht dann in den Sommerferien Pause.

Wir freuen uns auf euch! Euer Kids Treff-Team Lina, Emma, Svea und Jona

Diakoniesammlung vom 1. bis 22. Juni 2024

„Endlich ein ZUHAUSE!“

Das Diakonische Werk im Kirchenkreis Herford verleiht durch das Projekt „Endlich ein Zuhause“ Menschen, die im Schatten von Wohnungslosigkeit und Sucht leben, neues Licht.

Nehmen wir das Beispiel von Lukas, einem 35-jährigen Mann aus Herford, dessen Leben nach einer Scheidung und Verlust seines Arbeitsplatzes, von der Sucht gezeichnet war. Die Straßen waren sein Zuhause, die Unruhe sein ständiger Begleiter. „Endlich ein Zuhause“ wurde sein Ankerpunkt. Hier fand Lukas durch einfühlsame Gespräche und Menschen, die ihm zuhörten und nicht urteilten, einen sicheren Hafen.

Die Mitarbeiter des Projekts begleiteten Lukas auf seinem Weg, vermittelten ihm einen Platz in einer Entgiftung und stellten sicher, dass er nach der Therapie nicht in das alte Leben zurückfiel. Sie suchten mit ihm nach einer passenden Wohnung und standen ihm bei der Ein-

richtung seines neuen Lebensraumes bei. Im Kreis Herford erzählt „Endlich ein Zuhause“ die Geschichten von Menschen wie Lukas. Es ist ein Raum, in dem Dialoge Brücken bauen und aus dem Scherbenhaufen eines zerbrochenen Lebens ein Mosaik der Möglichkeiten entsteht.

Mit „Endlich ein Zuhause“ beweist die Diakonie, dass die dunkelsten Wege ins Licht führen können, unterstützt durch die Zuwendung und praktische Hilfe einer Gemeinschaft, die fest im Glauben verwurzelt ist. Es ist die Verkörperung diakonischer Arbeit: sachlich fundiert, menschlich engagiert und voller Hoffnung erzählt. Wenn auch Sie die Arbeit der Diakonie unterstützen möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Spende.

*Adrian Möller, Sozialarbeiter und Diakon
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Herford
gGmbH*

Ein Überweisungsträger ist dem Gemeindebrief beigelegt.



**Diakoniestation
Kirchlengern/Löhne-Nord**

Wir sind für Sie da!

Häverstraße 80 · 32278 Kirchlengern · Tel. 05223/73766 · Fax 05223/762017





Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Thomas konnte nicht glauben, dass Jesus auferstanden war. Die anderen Jünger hatten Jesus gesehen, aber er war nicht dabei gewesen. Und: tot ist doch tot. Schluss, aus, vorbei.

Auch wir können Jesus nicht sehen. Wir können Gott nicht sehen. Können wir es glauben?

Gott, der Schöpfer des Himmels und der Erde – und was geschieht rings um uns herum? Kriege, Umweltzerstörung, Hass, Gewalt, Gleichgültigkeit. Gott – wo bist du?

Jesus: geboren von der Jungfrau Maria, auferstanden von den Toten – rational können wir das nicht erfassen, biologisch halten wir es nicht für möglich. Aber wieso sollte das für einen Gott, der Himmel und Erde und auch die biologischen Gesetzmäßigkeiten geschaffen hat, ein Problem sein?

Ja, manchmal fällt es uns schwer, zu glauben. Wir können nicht sehen. Und so vieles lässt uns zweifeln. Wenn es Gott wirklich gäbe, dann müsste doch Wir fühlen uns verloren und allein.

Aber wir sind nicht allein, Jesus ist da. Er nimmt uns und unseren Zweifel ernst. Er kommt uns entgegen: Schalom – Friede sei mit euch! Mitten in dieser so friedlosen Welt, mitten in unserer Realität.

Glückselig sind wir, wenn wir glauben trotz aller Zweifel, wenn wir Gott vertrauen, obwohl wir so vieles nicht verstehen. Dann dürfen wir Gottes Frieden erfahren und bei IHM geborgen sein.

Birgit Kämper

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindebüro

Wietbreite 39

Sabine Fischer; Dagmar Kiel

Telefon: 7 34 02

Telefax: 7 38 99

E-Mail:

HF-KG-Siemshof@kirchenkreis-herford.de

Homepage:

www.kirchengemeindesiemshof.de

Öffnungszeiten

Mo. 10.00 – 12.00 Uhr

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 16.00 – 18.00 Uhr (Friedhofsverwaltung)

Gemeindehaus

Siemshofer Kirchstraße 51

Telefon: 7 32 35

Küsterin

Angelika Rolfsmeier

Telefon: 7 38 48

Pfarrerin Ann-Kristin Schneider

E-Mail: [Ann-Kristin.Schneider](mailto:Ann-Kristin.Schneider@kirchenkreis-herford.de)

@kirchenkreis-herford.de

Telefon: 0 57 32 / 6 81 85 06

Pfarrer Olaf Bischoff

E-Mail: [Olaf.Bischoff](mailto:Olaf.Bischoff@kirchenkreis-herford.de)

@kirchenkreis-herford.de

Telefon: 0 15 90 / 6 34 01 81

Kindergarten

Wietbreite 39

Vanessa Timm, Telefon: 7 11 25

E-Mail: [hf-kiga-siemshof](mailto:hf-kiga-siemshof@kirchenkreis-herford.de)

@kirchenkreis-herford.de

Gemeindepädagogin

Anja Heine, Telefon: 7 28 34

E-Mail: anja_heine@t-online.de

Jugendreferent

Jan M. Strothmann

Telefon: 0171 / 49 78 495

E-Mail: [jan.manuel.strothmann](mailto:jan.manuel.strothmann@ev-jugend-loehne.de)

@ev-jugend-loehne.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof · Druckauflage: 2.200 Exemplare

Bankverbindung: Sparkasse Herford (BLZ 494 501 20) Konto-Nr. 242 395 440

BIC: WLAHDE44XXX IBAN: DE49494501200242395440

Verantwortlich für den Inhalt: Der Redaktionskreis

Der GEMEINDEBRIEF erscheint zweimonatlich und wird durch einen Verteilerkreis allen Haushalten der Kirchengemeinde kostenlos zugestellt.

Der GEMEINDEBRIEF trägt sich auch durch Spenden der Empfänger. Dafür gedachte Gaben nehmen die GEMEINDEBRIEF-Verteiler oder das Gemeindebüro gern entgegen. Sie können auch – besonders gekennzeichnet – mit der sonntäglichen Kollekte abgegeben werden.